



ÖSTERREICHISCHE
FMA · FINANZMARKTAUFSICHT

VERTRIEBSAUFSICHT - ARBEITSSCHWERPUNKTE DER NATIONALEN AUFSICHTSBEHÖRDE - FMA

Dr. Ludwig Pflieger, FMA
Expert*innentreffen der Versicherungsmakler
01. September 2022



■ Präventive und risikobasierte Aufsicht

- **Marktüberwachung: § 268a VAG 2016:** *„Die FMA hat den Markt für Versicherungsprodukte, einschließlich des Marktes für Versicherungsprodukte, die im Inland oder aus dem Inland ergänzend zu anderen Produkten oder Dienstleistungen vermarktet, vertrieben oder verkauft werden, in ausschließlicher Wahrnehmung der in § 267 Abs. 1 und 2 genannten öffentlichen Interessen zu überwachen.“*
- **Grundsätze der Beaufsichtigung - § 268 Abs 2 VAG 2016:** *„Die Aufsichtstätigkeit der FMA hat **vorausschauend und risikobasiert** zu sein. Die FMA hat die ordnungsgemäße Funktionsweise des Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäfts und die Einhaltung der für den Betrieb der Vertragsversicherung geltenden Vorschriften, insbesondere dieses Bundesgesetz, der Durchführungsverordnung (EU), der delegierten Verordnungen (EU) 2017/2358 und 2017/2359 und der technischen Standards (EU), durch die Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen zu überwachen. **Hierbei ist auf eine angemessene Kombination von standortunabhängigen Tätigkeiten und Prüfungen vor Ort zu achten.**“*

- **Informationsprinzip – Ermöglichung einer wohlinformierten Kundenentscheidung durch vorvertragliche und laufende Informationspflichten**
- **BC-Schwerpunkt zur Kostentransparenz und Performance-Darstellung in der Lebensversicherung.**

WOHLVERHALTENSPPFLICHTEN

- **BC-Schwerpunkt zur Evaluierung der Berücksichtigung der Erkenntnisse der Verhaltensökonomie zur Sicherstellung der Einhaltung der Wohlverhaltenspflichten.**

- **Künftig starker Fokus auf Verhinderung von „Greenwashing“**
 - Thematische Überprüfung der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitspräferenzen im Beratungsprozess.
 - Keine unlauteren Geschäfts- und Vertriebspraktiken im Zusammenhang mit „environmental claims“ und „green claims“.

PRODUCT - GOVERNANCE

■ **Unternehmensinterne Produktprüfung, Produktüberwachung und Produktbewertung**

■ **BC-Schwerpunkt zum Thema ordnungsgemäße Produktentwicklung (POG) mit speziellem Fokus auf das Preis-Leistungs-Verhältnis („value for money“) und auf Ausschlüsse („exclusions“).**

- **Supervisory Statement on assessment of value for money of unit-linked insurance products under product oversight and governance EIOPA(2021)0045739, 30 November 2021.**
- **Union-wide strategic supervisory priorities: EIOPA-USSP 2: „Adequate product design, including via a close monitoring of product oversight and governance (POG).“**

- ✓ **Art 12 (3) IDD:** *Gibt es in einem Mitgliedsstaat mehrere zuständige Behörden, sorgt der betreffende Mitgliedsstaat dafür, dass diese eng zusammenarbeiten, damit sie die jeweiligen Aufgaben wirkungsvoll erfüllen können.*
- ✓ Nationale Umsetzung der gesetzlichen Verpflichtung zur Zusammenarbeit von FMA und Gewerbebehörden in **§ 338 Abs. 8 GewO** und **§ 21 Abs 2 Z 3 FMABG**.
- ✓ gemeinsamer, koordinierten Aufsichtsschwerpunkt zum Thema **Empfehlung** und **Eignungserklärung bzw. Geeignetheitserklärung** (§§ 135a Abs 2 VAG 2016 bzw. §§ 3 Abs 2 und 10 Abs 5 Landesregeln für Versicherungsvermittlung; Art 14 DelVO 2017/2359).

FINANZMARKTAUFSICHT ÖSTERREICH

■ Kompetenz

■ Kontrolle

■ Konsequenz